

barossas mit Tortona um jene Zeit wirklich eingegangen wurde; denn ganz abgesehen davon, daß uns dies auch noch in einer jüngeren Überlieferung berichtet wird¹, hat ja der Kaiser eine der Vertragsbestimmungen sogleich schon im März 1176 zur Ausführung gebracht, indem er die Pavesen veranlaßte, sich den Tortonesen gegenüber zu verpflichten, was zur Voraussetzung hat, daß eine Bindung Barbarossas und der Tortonesen in irgendeiner Form vorausgegangen war.

Allerdings ist die Beschwörung und Veröffentlichung des Vertrages, wie die Namen der Zeugenreihe und die Erzählungen Bosos und Romualds lehren, erst dreiviertel Jahre später erfolgt. Hand in Hand mit der Beschwörung des Vertrages durch die Fürsten wird die Leistung des Treueides durch die Tortoneser Bürger gegangen sein: wenigstens läßt sich der uns erhaltene Treueid, in welchem als Schwörende die Konsuln Ido und Ubertus zusammen mit dem Bürger Busco auftreten², schwerlich in das Frühjahr 1176, sondern besser zugleich mit dem Vertragsdokument A in den Winter 1176/77 verlegen.³ Man kommt daher wohl der Wahrheit am nächsten, wenn man die auf den März 1176 datierte Urkunde B als vorläufiges, die in den Anfang des J. 1177 gehörende Urkunde A als endgültiges Vertragsdokument bezeichnet. Eine derartige Verzögerung des offiziellen Abschlusses des Vertrages läßt sich aus den Zeitereignissen unschwer erklären. Bei der ersten Vereinbarung im Frühjahr 1176 erwartete ja der Kaiser schon den Fall Alessandrias; diese Er-

¹) CARNEVALE, Notizie per servire alla biografia degli uomini illustri Tortonesi S. 99f. und SALICE, Annali Tortonesi S. 301: *De Homobonus Rubaldus, De Carena Henricus, De Sarzano Cesar et De Rovedo Remussus essendo consoli nel 1176 accettano le offerte di Federico e sottoscrivono un atto di alleanza, col quale rinunziano alla federazione Lombarda.* Die sich hier anschließende Inhaltsangabe des Vertrages bei SALICE ähnelt derjenigen der von COSTA edierten Tortoneser Chronik des 16. Jhs (s. o. S. 316 N. 3). Bezüglich des Quellenwerts dieser Überlieferung s. unten, S. 337f. ²) Vgl. hierzu GRÄF S. 124. In einer Urkunde vom 5. September 1178 (Bibl. della Soc. Stor. Subalpina 31, 9) finden sich *Buscus iudex* und *Ido iudex* als Zeugen, während dort ein *Obertus* als Konsul erwähnt wird (s. ebendort 31, XI f. die Zusammenstellung der Tortoneser Konsuln und Podestà jener Epoche). ³) Schon die Nebeneinanderstellung des Treueids und des Dokuments A im Chart. Dertonense spricht für eine gleiche Datierung. Auch fehlen Ido und Ubertus unter den Namen der Konsuln von 1176, die CARNEVALE (s. oben N. 1) erwähnt.